

Artikel publiziert am: 02.05.2012 - 10.53 Uhr

Artikel gedruckt am: 03.05.2012 - 08.45 Uhr

Quelle: <http://www.merkur-online.de/lokales/bad-toelz/moralt-startet-neuen-eigentuemern-zukunft-2300490.html>

## Moralt startet mit neuen Eigentümern in die Zukunft

Bad Tölz - Das Tölzer Traditionsunternehmen Moralt ist gerettet. Neun Monate nach dem Insolvenzantrag ist zum 1. Mai der Neuanfang geglückt. Der Wermutstropfen: 19 Mitarbeitern wurde gekündigt.



Sie blicken zuversichtlich in die Zukunft von Moralt (v. li.): Vorstand Klaus Feile, Betriebsratsvorsitzender Hans Braun, Insolvenzverwalterin Birgitt Breiter sowie die Brüder Bernd und Rainer Schonlau von der Firma SWL, die einen Teil der Moralt-Anteile übernommen hat. Foto: Pröhl

Sichtlich erleichtert stellte am Mittwochvormittag der bisherige Geschäftsführer und jetzige Vorstand Klaus Feile den Mitarbeitern das neue Unternehmenskonstrukt vor. „Moralt bleibt eigenständig“, betonte er. Die jetzige Moralt AG hat drei Eigentümer: Einer davon ist der bisher größte Konkurrent, das Familienunternehmen SWL aus dem westfälischen Langenberg bei Gütersloh, ein weiterer die schottische Vertriebs- und Entwicklungsgesellschaft Halspan. Die dritte Eigentümergruppe besteht aus Klaus Feile sowie den Moralt-Mitarbeitern, für die 20 Prozent der Aktien vorgesehen sind.

In dieser Konstellation erhofft sich Feile Synergieeffekte. Mit dem Tischlerplatten-Hersteller SWL hat sich Moralt den Markt aufgeteilt, Halspan soll helfen, neue Märkte für Moralt-Produkte zu erschließen.

Am Standort Bad Tölz bleiben 120 Mitarbeiter beschäftigt - vor der Insolvenz waren es noch 160. Zum 1. Mai erhielten 19 Mitarbeiter die betriebsbedingte Kündigung.

Mehr dazu lesen Sie in der Printausgabe des Tölzer Kurier.

(Andreas Steppan)